



Presseinformation

14. Februar 2024

# NRW zeigt Respekt: Auch Bürgerinnen und Bürger können sich solidarisch zeigen

Pressestelle

Ministerium des Innern des  
Landes Nordrhein-Westfalen

Telefon 0211/871-1111

pressestelle@im.nrw.de

[www.im.nrw.de](http://www.im.nrw.de)

Twitter: @im\_nrw

## Sparkassenverbände unterstützen Aktion

### Das Ministerium des Innern teilt mit:

Mit der Kampagne „NRW zeigt Respekt!“ setzt das nordrhein-westfälische Innenministerium ein Zeichen gegen Gewalt an Einsatzkräften. Die Sparkassenverbände Rheinischer Sparkassen- und Giroverband (RSGV) und Sparkassenverband Westfalen-Lippe (SVWL) unterstützen die landesweite Initiative. Bürgerinnen und Bürger können in ausgewählten Sparkassenfilialen die „NRW zeigt Respekt!-Anstecker“ kostenlos abholen. Innenminister Herbert Reul übergab zum Auftakt der Aktion die Anstecker an Michael Breuer, Präsident des Rheinische Sparkassen- und Giroverbandes sowie Prof. Dr. Liane Buchholz, Präsidentin des Sparkassenverbandes Westfalen-Lippe.

Innenminister Herbert Reul: „Es sind die Retter, Freunde und Helfer, die Uniform tragen. Gewalt und Respektlosigkeit gegen unsere Freunde und Helfer dulden wir nicht. Wir müssen uns hinter diejenigen stellen, die täglich für uns den Kopf hinhalten, unseren Respekt leben und zeigen.“ Der Minister weiter: „Die Einsatzkräfte von Polizei, Feuerwehr und Rettungskräften gehen im Dienst für die Gesellschaft oft bis an ihre Grenzen. Häufig wird ihr Einsatz jedoch gestört oder behindert. Mit dieser Kampagne setzten wir ein Zeichen und zeigen Solidarität mit den Menschen in Uniform“



Bürgerinnen und Bürger können in den nächsten Tagen die Pins mit dem Slogan „NRW zeigt Respekt!“ in vielen örtlichen Sparkassen-Filialen abholen.

Michael Breuer, Präsident des Rheinischen Sparkassen- und Giroverbandes: „Die vielen ehrenamtlichen und hauptamtlichen Einsatzkräfte, Feuerwehrleute und Polizeibeamtinnen und -beamte leisten einen unschätzbaren Dienst für unser Gemeinwesen. Ohne ihren unermüdlichen Einsatz würde unsere Gesellschaft nicht funktionieren. Ihnen gebührt unser aller Dank, unser großer Respekt und unsere Solidarität. Auch wir als Sparkassen sind dem Gemeinwohl verpflichtet. Deshalb ist es für uns eine Selbstverständlichkeit, das wichtige Engagement so Vieler vor Ort zu unterstützen und zu würdigen.“

Prof. Dr. Liane Buchholz, Präsidentin des Sparkassenverbandes Westfalen, ergänzte: „Die Einsatzkräfte sorgen tagtäglich für unsere Sicherheit und retten Menschenleben. Es ist unerträglich, dass sie bei dieser für uns alle so wichtigen Arbeit behindert werden und sich sogar Gewalt ausgesetzt sehen. Mit dem „Respekt-Anstecker“ setzen wir ein klares Zeichen: Wer sich respektlos gegenüber den Einsatzkräften verhält, der verhält sich respektlos gegenüber unserer Gesellschaft. Das ist mit den Werten, für die die Sparkassen stehen – nämlich Zusammenhalt, Teilhabe und Vielfalt – nicht vereinbar.“

Die Solidaritätskampagne geht auf eine Initiative aller Fraktionen im nordrhein-westfälischen Landtag zurück und wurde 2020 ins Leben gerufen.